

Golf & Gourmet – eine super Kombi!

Wie eine sechstägige Rhein-Reise auf der «**EXCELLENCE
COUNTRESS**» zum Erlebnis wird? Die Zutaten sind klar:
Stars auf dem Platz und in der Küche sorgen fürs perfekte
HOLE-IN-ONE-FEELING.

Spiel und Spass Vier Plätze in sechs
Tagen: Per Bus gehts vom Schiff ins
Klubhaus, wo die Bags bereits parat stehen.
Komfortabler geht ein Golftrip nicht.

GOLF D'AMMERSCHWIHR, TROIS-EPIS (F)

Platzdaten 18 Loch, Par 70,
5207 m Männer/4329 m Damen

Charakteristik Der 1990
angelegte Meisterschaftsplatz
ist körperlich und technisch
eine Herausforderung. Hügeliges
Gelände! **Kosten** Greenfee

Hochsaison ab € 67 **Gewisses
Etwas** Tückische Wasserläufe
bestimmen das Spiel, erhabene
Greens sorgen für Ausblick!



Starker Auftritt Excellence-Golfer reisen von Green zu Green. Das neue Flaggschiff bietet alle Annehmlichkeiten samt hoch motivierter Crew.



Kanonentart Pünktlich schwärmen die Golferinnen und Golfer aus, um an ihren Abschlag zu gelangen. Das Spiel beginnt für alle gleichzeitig.

Golfers' Talk Spass zuerst! Wers trotzdem verbissen angehen will, kann an vier Turnieren glänzen. Auch Moderator Salzgeber (2. v. r.) spielt mit.



GOLF SOUFFLENHEIM, BAS-RHIN (F)

Platzdaten 27 Loch, Par 72, 6084 m Herren / 5217 m Damen
Charakteristik 33 Grüns und 18 Seen auf über 140 ha **Kosten** Greenfee Hochsaison ab € 85
Gewisses Etwas Bernhard Langer schuf den Meisterschaftsplatz in einer imposanten Auenlandschaft. Nicht ablenken lassen von den Bismarratten, die über die Fairways flitzen!

TEXT **CAROLINE MICAELA HAUGER**
 FOTOS **CAROLINE MICAELA HAUGER, HERBERT PIEL**

«Guten Morgen, liebe Golferinnen und Golfer, ich hoffe, Sie haben gut geschlafen. Heute wartet ein fantastischer Platz auf Sie, die Busse stehen bereit», schallts aus dem Bordlautsprecher. Dario Del Monaco ist in seinem Element. Beim Kreuzfahrteleiter laufen die Fäden dieser Excellence-Flussreise zusammen. Er ist für die Twerenbold-Gruppe rund um die Welt unterwegs. Diesmal liegt das Gute ganz nah: im Dreiländereck Schweiz-Deutschland-Frankreich. Gestärkt vom Frühstücksbuffet, verlassen knapp hundert Gäste die «Excellence Countess». Das Flussschiff, 2019 vom Stapel gelaufen, liegt heute bei Strassburg vor Anker.

Willkommen an der Golf Trophy '22! Die fünfte Challenge findet im Turniermodus statt. Dementsprechend nervös sind gewisse Damen und Herren. Werde ich meinen Score verbessern? Hole ich den Tagespreis für den «longest drive» oder für «nearest to the pin»? Überreicht wird er nach dem Wettbewerb noch vor Ort von Pro Andrea Mantoan (seit 20 Jahren Head Pro im Golfclub Erlen). Der Südafrikaner ist immer gut gelaunt. Und hat lustige Geschichten auf Lager: «Letztes Mal gabs als Preis, der Bezug zur Region hat und von einem französischen Golfklub gesponsert wurde, ganze Bresse-Hühner im Federkleid. Wir haben sie dann ausgetauscht gegen einen guten Tropfen Wein.»

«Häsch de Salzi scho gseh? Spielt de hüt au?» tuschelts auf der Gangway. SRF-Sportmoderator Rainer Maria Salzgeber ist nach einem Job im Fussballstadion einen Tag später zur Flussrundreise angereist (Basel, Breisach, Kehl, Mannheim, Schönau, Basel). Der Oberwalliser moderiert den Golf-&Gourmet-Event, an dem weitere prominente Gäste teilhaben: GaultMillau-Aufsteigerin Silvia Manser von der «Trube» in Gais AR (17 Punkte; sie verwöhnt die Gäste einen Abend lang mit ihren starken Kreationen), Poetry-Slammer Marco Gurtner, Ex-Fussball- und Profi-Eishockeyspieler Kathrin «Ka» Lehmann. Keck fühlt Salzgeber ihnen auf den Zahn. Auch auf dem Fairway gibt sich der Golfspieler (Hcp. 18) cool: «Wenn du denkst, es ist schwierig, neue Leute kennenzulernen, versuch mal, den falschen Golfball aufzuheben.»

Derweil gibt Fahrer Franz von Bus Nr. 2 letzte Anweisungen. Er hat die Golferinnen und Golfer zum 18-Loch-Platz Golf du Rhin ins Elsass gebracht. Insgesamt vier Königsklasse-Luxusbusse der Twerenbold-Linie transportieren Golfgepäck und Passagiere vom und zum Schiff. «Bitte heute Abend wieder hier bei mir einsteigen – sonst wird das nichts mit meiner Lohn-erhöhung.» Draussen beginnt es leicht zu nieseln. Hastig werden Pelerinen übergestreift und Schirme ausgepackt. Die Natur an den Ufern des Rheins präsentiert sich Ende September in den ►

GOLF CLUB ST. LEON-ROT, NAHE HEIDELBERG (D)

Platzdaten 2 × 18 Loch, Par 72. St. Leon: 6178 m Herren / 5286 m Damen. Rot: 6047 m Herren / 5329 m Damen **Charakteristik** St. Leon: linksartiger, flacher Course mit viel Wasser. Rot: Der Parkland-Course ist wellig **Kosten** Greenfee Hochsaison ab € 85/120 **Gewisses Etwas** Schon Tiger Woods hat hier aufgeteet!






► leuchtenden Farben des Herbsts. Regen ist da halt «part of the game». Dieses startet mit einem Knall, dem sogenannten Kanonenstart. Die rund zwanzig Flights sind auf achtzehn Löcher verteilt. Alle beenden das Turnier gemeinsam. Wer will, kann sein Resultat vor Ort abstempeln lassen und im Heimklub einreichen. Höhepunkt: die Golf Trophy Night am letzten Abend mit Award-Verleihung. Die Stimmung ist fröhlich und ausgelassen. Spielen, speisen, Spass haben – das Rezept der Excellence-Golfreise ist ein Dauerbrenner.

Zu den Wiederholungstätern gehört Kevin Casey. Der Aargauer aus Muhen hat irische Wurzeln, kam vor zehn Jahre zum Golfsport, den er mit seinen Tücken hasst und liebt. «Das Besondere? Du selbst bist dein einziger Gegner. Jeder der vier Golfplätze ist auf seine Art einmalig. Toll, dass es interessante Ausflüge für Nicht-Golfer gibt. Darum geniesst auch meine Frau den Kurztrip.» Ob Stadtbummel in Strassburg, Heidelberg, Freiburg, eine Tour ins Elsass oder an den Titisee: Das Rahmenprogramm kann sich sehen lassen. Ein Highlight dieser Tour: die vielen Schleusen, die Kapitän Robert Jager gekonnt passiert. Wer ihn am Arbeitsplatz auf der Brücke der «Excellence Countess» besucht, staunt nicht schlecht: Hunderte Gummi-entzieren das Cockpit. «Jemand hat angefangen, mir solche zu schenken. Nun ist daraus eine Riesensammlung geworden.» Sein exquisiter Lu-

xusliner bietet viel Platz für Begegnungen und Rückzugsorte – vom Whirlpool auf dem Sonnendeck bis hin zur Mini-Sauna. Senior-Chefin Nazly Twerenbold hat das Flussschiff in einen stilvollen Logenplatz verwandelt. Die 125-jährige Unternehmenstradition der Badener Privatreeeder-Familie verpflichtet und verspricht Qualität.

Die Kabinen und der Gastronomiebereich stammen ebenfalls aus ihrer Feder. Die Farben des modern-eleganten Interieurs? Weiss, Beige, Gold, Violett, Flieder. Welches ist Madames Lieblingsplatz? «Die Bar», verrät die sympathische Hobbygolferin. «Hier trifft man sich nach dem Spiel, vor dem Essen, zur späten Stunde. Sie ist das Herzstück in unserem schwimmenden Grandhotel.» ●

5 for the road

-  **Anreise** Königsklasse-Bus ab/bis Schweiz. Da fängt der Komfort schon an.
-  **Wohnen** Zwei-Bett-Aussenkabinen, 13 bis 30 m². Man schwimmt gleichzeitig im Fluss und im Luxus.
-  **Schlemmen** Im Excellence-Restaurant kochen die Stars. Danach: Absacker in der stilvollen Lounge.
-  **Gesundheit** Höchste Sorgfalt! Impfungen oder C-Tests werden beim Betreten des Schiffs verlangt.
-  **6. Excellence Golf Trophy** 6 Tage / 3 Plätze; an Bord der «Excellence Empress», September 2023.

Infos: mittelthurgau.ch/golf, Tel. 071 626 85 85



GOLF DU RHIN, CHALAMPÉ (F)

Platzdaten 18 Loch, Par 72, 6278 m Herren / 5366 m Damen **Charakteristik** Donald Harradine bettete den Platz in ein Naturschutzgebiet auf der Insel zwischen Rhein und Canal d'Alsace ein **Kosten** Greenfee Hochsaison ab € 110 **Gewisses Etwas** Die Anlage gilt als eine der schönsten Golfplätze in der Region!



Multitalent Senior-Firmencheffin Nazly Twerenbold gestaltete die 98 Zimmer und Räume der «Excellence Countess». Ihr Lieblingsort: «Die Bar ist das Herzstück.»